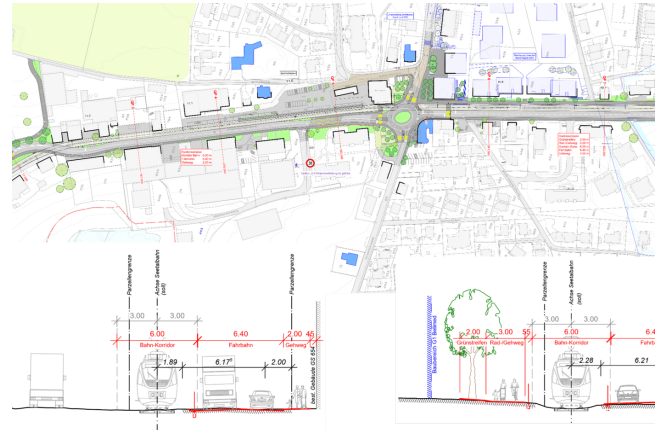


Machbarkeitsstudie Ortsdurchfahrt Ballwil

Das Luzerner Seetal leidet schon seit langem unter dem starken Verkehr auf der Kantonsstrasse K 16. Der Verkehr wird gemäss den Prognosen bis 2040 weiter stark zunehmen. Im Rahmen eines Gesamtverkehrskonzeptes wurden für das Seetal Massnahmen für die einzelnen Dörfer entwickelt. Mit der Machbarkeitsstudie (MBS) sind die Massnahmen nun zu konkretisieren und deren Machbarkeit nachzuweisen. In einem zweiten Schritt gilt es die Varianten zu bewerten und aus fachlicher Sicht eine Bestvariante zu ermitteln.

Eine besondere Herausforderung stellt die parallel zur Strasse verkehrende Seetalbahn dar, welche im Zentrum den Strassenraum à niveau quert. Im Rahmen der Machbarkeitsstudie wird daher auch eine Tieflegung der Bahn inkl. unterirdischer Bahnstation geprüft.

Die Projektbearbeitung erfolgt innerhalb der Generalplanergemeinschaft Seetal+.



Ort

Ballwil

Kunde

Kanton Luzern, Dienststelle Verkehr und Infrastruktur vif

Zeitraum: 2020 - 2022

Erbrachte Leistungen

- Machbarkeitsstudie Fachbereich Bau
- Teilprojektleitung Bau
- Gesamtprojektleitung Stv.

Charakteristische Angaben

- Ortsdurchfahrt, DTV 2040 ca. 16'500
- Bahn parallel Strasse